

Angebot der Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching für weiterführende Schulen

Ansprechpartner: Thea Wolf, Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching, Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, eineweltstation@indienhilfe-herrsching.de, Tel: 08152/99 99 512 (AB)

Ort: Schule oder Eine Welt-Station der Indienhilfe, Luitpoldstr. 20, Herrsching

Für alle Themenblöcke gilt: Wir erarbeiten die Themen anschaulich und interaktiv mit Planspielen, Weltspiel, Übungen, RundumFair-Parcours, Experimenten, Fragerunde, Filmen, philosophischem Gespräch etc. Das Globalisierungskarussell und das Thema Geld sind geeignet ab Jahrgangsstufe 10, die anderen Themen sind auf **verschiedene Jahrgangsstufen anpassbar**.

Kosten: siehe einzelne Angebote – gerne fragen Sie auch nach **Fördermöglichkeiten**

Themenblöcke – Übersicht:

- **Klima**
 - Klima und Mobilität
 - Klima und Ernährung
 - Klima und Ozeane
 - Planspiel KEEP COOL
 - Ökologischer Fußabdruck
- **Globalisierung**
 - Ressourcen
 - Handy
 - Textilien
 - Welthandel
 - Fairer Handel
 - Wertschöpfungsketten
 - Kinderrechte/Kinderarbeit
 - Spielzeugproduktion
- **Planspiele**
 - Klima
 - Ressourcen
 - Wertschöpfungskette
- **Spezielles**
 - Geld
 - Indische Baumwolle
 - Landwirtschaft
 - Wasser
 - Errungenschaften Afrikas
 - Entwicklung ist kein Märchen

Die Erläuterungen zu den Themen finden Sie unten im jeweiligen Angebot. Gerne besprechen Sie mit unserer Bildungsreferentin Ihr Anliegen. Viele Themen können auch ausführlicher behandelt werden in mehreren Schulstunden, z.B. bei Schulprojektwochen.

- **Klima und Mobilität**

Schon heute wirken sich die negativen Folgen des Klimawandels auf unser Leben und unsere Umwelt aus. Was bedeutet "Klima", was ist der "Treibhauseffekt" und welche Rolle spielen wir Menschen beim Klimawandel? Warum ist es wichtig Maßnahmen zu ergreifen, um die Erderwärmung einzudämmen?

Eine wichtige Stellschraube, mit der wir dem Klimawandel entgegenzutreten können, ist unsere Mobilität. In dieser Schuleinheit werden wir uns im Vergleich ansehen, welche verschiedenen Verkehrsmittel welche Auswirkungen auf das Klima haben. Als Methoden wählen wir Activity, Mobility und den Ökologischen Fußabdruck „Mobilität“. Abschließend werden wir erarbeiten, wie klimafreundlichere Mobilität aussehen kann.

5. - 9. Klasse, Dauer 90min, 75 €

- **Klima und Ernährung – der Weltacker**

Erdbeeren im Winter haben mittlerweile ein schlechtes Image. Aber wie steht es um den Fleischkonsum? Wie wirkt er sich auf unser Klima aus? Wird Weizen nur für die Ernährung von Menschen produziert? Welche Fläche steht rein rechnerisch jedem Menschen zu? Wie Klima relevant ist vegetarische Ernährung? Welche Rolle spielt die Landwirtschaft? Sind Kühe nur die „bösen“ Methan-Ausstoßer? Diesen Fragen und möglichen Antworten gehen wir in dieser Einheit nach. Am Anfang der Stunde wird die Klimaerwärmung am Modell dargestellt.

6. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Klima und unsere Ozeane – mehr als Plastikstrudel**

Die Plastikverschmutzung unserer Meere ist in aller Munde. Doch im Zusammenhang mit der Klimaerwärmung stehen vor allem die Versauerung, die Erwärmung, die Sauerstoffzehrung und der Meeresspiegelanstieg. Auch Überfischung ist ein Thema. Mit verschiedenen Methoden nähern wir uns dem Thema und zeigen auch Lösungsmöglichkeiten auf. Am Anfang der Stunde wird die Klimaerwärmung am Modell dargestellt.

6. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Der Ökologische Fußabdruck**

Mittels der Stationen in Form großer Füße des RundumFair Parcours und eines Auswertungsbogens stellen sich die Schülerinnen und Schüler Fragen zu ihrem Verhalten in Bezug auf Mobilität, Ernährung, Wohnen und Konsum. Am Schluss werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Auch der Energieverbrauch der Digitalisierung wird angesprochen. Eine sehr gute Möglichkeit, das eigene Verhalten zu reflektieren und ggf. kleine Änderungen vorzunehmen.

5. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Klima-Planspiel KEEP COOL**

Das Planspiel KEEP COOL eröffnet Teilnehmer*innen ab ca. 14 Jahren die Möglichkeit, auf spannende Art und Weise das Klima zu retten. Konzipiert von zwei Wissenschaftlern des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung zeigt es realitätsnah die Folgen der Verwendung fossiler oder eben erneuerbarer Energien. Schutzsteine und Innovationen veranschaulichen im Spiel die Möglichkeiten der sechs unterschiedlichen Staatengruppen, die Erderwärmung zu stoppen. Dabei werden die Folgen der Kooperation bzw. Nicht-Kooperation schnell deutlich.

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Ressourcen unserer Erde – Nutzung oder Übernutzung? – Ein Planspiel**

Ausgehend von einem Fischereiunternehmen können die Schüler*innen erfahren, unter welchen Bedingungen wir nachwachsende Rohstoffe nutzen können, ohne sie zu übernutzen. Das Überleben der Menschen ist ohne Gier möglich. Im Anschluss an das Planspiel werden unterschiedliche Strategien besprochen.

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Was steckt drin im Handy?**

Handys gehören mittlerweile zum täglichen Leben. Doch aus welchen Materialien bestehen sie? Wo kommen diese her? Ist gar Krieg damit verbunden? Werden Kindersoldaten dafür eingesetzt? Anhand von Kurzfilmen, interaktiven Stationen und Rohstoffkoffer können sich die Schüler*innen die Inhalte eigenständig in Kleingruppen erarbeiten. Außerdem machen wir uns den verantwortungsbewussten Umgang mit Handy und dessen Entsorgung klar.

5. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Der Weg einer Jeans**

Wie viele Kilometer hat eine Jeans zurückgelegt, wenn sie bei uns im Laden landet? Wo wurde die Baumwolle angebaut, wo verarbeitet? Wie viel Wasser braucht die Baumwollpflanze? Wo entstehen die Probleme? Wie sind die einzelnen Schritte? Anhand von Bildern, dem RundumFair-Parcours, Film, Spiel, Gesprächen und Kleingruppenarbeit wird die Geschichte einer Jeans und von T-Shirts aufgezeigt. Thema ist auch der faire Handel. Wo bekomme ich schicke Mode in fairer Ausführung?

5. – 8. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Warum überhaupt Fairer Handel?**

Die Arbeitsbedingungen weltweit – sei es im Textilsektor, in der Computer/Handyherstellung, in Bergwerken, aber auch für die Kaffee- und Kakaobauern – lassen oft die festgelegten Menschenrechte und Kernarbeitsnormen der ILO außer Acht. In dieser Schuleinheit gibt es einen Überblick über faire Produkte in Fakten und Zahlen, in Kleingruppen werden Formen der Kinderarbeit erfahren und erarbeitet. Ab Klasse 7 schauen wir uns die Rolle von Unternehmen, Politik, Presse und Zivilgesellschaft an. Wer kann was tun?

5. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Das Globalisierungskarussell – Planspiel vom freien zum fairen Welthandel**

Wie tickt der Welthandel? – Anhand eines Planspiels erfahren die Schülerinnen und Schüler das Zusammenspiel von Weltbank und Wirtschaft. Die Problematik Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländer wird sichtbar. Nachdem das Spiel des sog. freien Handels angespielt wurde, geht es weiter mit einer fairen Variante. Eine Fairhandelsbilanz gewinnt ein bestimmtes Gewicht. Die Erfahrungen werden im Anschluss ausgewertet.

10. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Wertschöpfungskette am Beispiel von „fairafriC“ in Ghana - Planspiel**

Wie kam der Kakao nach Afrika? Wie verlief die Geschichte von Kakao und Schokolade? Am Beispiel des Start-up-Unternehmens fairafriC zeigen wir die Wertschöpfungskette anhand eines Planspiels. Wir zeigen den Unterschied der Wertschöpfung hier im Industrieland oder in Ghana. Nicht nur auf Fluchtursachen hat dieser Unterschied eine Auswirkung. Auch die SDGs mit dem Ziel, Hunger und Armut zu verringern und ein gesundes Leben zu ermöglichen, werden tangiert.

9. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Wertschöpfung im Entwicklungsland Ghana – Die vernetzte Schokolade**

„Die vernetzte Schokolade“ ist eine Übung, mit der spielerisch das Thema der Schokoladenherstellung und der Wertschöpfung im Entwicklungsland/Industrieland behandelt werden kann. Die Schüler*innen verkörpern dabei die Schokolade oder ein Element, das damit in Zusammenhang steht (z.B. den Kakao-Bauern, den Laden oder das Wasser). Danach stellen sie mit Hilfe einer Schnur die bestehenden Verbindungen her. Diese Übung ermöglicht, Zusammenhänge und Abhängigkeiten zu erkennen und sich der Auswirkungen auf sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Ebene bewusst zu werden. Ein Schwerpunkt liegt auf der Wertschöpfung in Ghana.

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Kinderrechte und Kinderarbeit**

Wie sieht Kinderarbeit aus? Was ist ausbeuterische Kinderarbeit? Ist das auch schon ausbeuterisch, wenn ich im Haushalt helfe? Oder mir Geld verdiene durch Austragen von Werbeblättern? Welche Rechte haben Kinder weltweit? Wir geben einen Überblick und einige Beispiele, auf Wunsch mit Schwerpunkt Indien. In Gruppenarbeit haben die SchülerInnen die Möglichkeit, Beispiele von Kinderarbeit selbst zu erleben und mit dem RundumFair-Parcours erarbeiten sie sich einige Inhalte mit Begleitung der Referentin selbständig. Alternativen zu Kinderarbeit werden aufgezeigt.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Spielzeugproduktion – kein Kinderspiel**

Ob Spielkonsole, Puppe oder Plüschtier: Die Herstellung der Spielsachen ist kein Kinderspiel. Sowohl Arbeiter in den Minen als auch die Schaffenden in den Fabriken arbeiten oft unter menschenunwürdigen Bedingungen und schlechter Bezahlung.

In dieser Bildungseinheit erfahren die Schülerinnen und Schüler bei einem Parcours mehr über die Entstehung und Entsorgung der Spielwaren und die Arbeits- und Wohnverhältnisse der Arbeiter*innen in den Fabriken. Je nach Zeitumfang runden praktische Tätigkeiten die Einheit ab.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **VIELFÄLTIG oder EINFÄLTIG – Brettspiel zu Ressourcen**

In dem Brettspiel - entwickelt von Schüler*innen der Sozial-AG „TAT“ der Max-von-Laue-Schule in Berlin im Rahmen des Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik - geht es um Themen wie Ressourcen, Klima, Migration, Lebensstil. Die Schüler*innen erkennen die Mitverantwortung für den Erhalt globaler Güter, sie reflektieren kritisch Globalisierungsfragen und entwickeln Empathie für benachteiligte Menschen. Das Spiel (4 x vorhanden) wird integriert in eine „Ressourcen-Schuleinheit“, bei der geschaut wird, wo wir Ressourcen verbrauchen, in welchem Umfang und was auch Jugendliche beitragen können zur Ressourcenschonung. Es kann auch kostenlos gegen Kautionsausgabe ausgeliehen werden.

7. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Kohle, Zaster, Mäuse – was ist eigentlich Geld?**

Täglich gehen wir mit Geld um. Doch was ist die ursprüngliche Idee dahinter? Anhand eines kleinen Theaterstückes können wir die Wertschöpfung und den Geldkreislauf erleben und denken anschließend in einem philosophischen Gespräch über Geld und dessen Bedeutung nach. Außerdem befassen wir uns mit den Vor- und Nachteilen von sog. Regionalgeld. Eine etwas andere Stunde zum Thema Geld!

10. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Indische Baumwolle – eine bittere Saat**

Ein großer Teil der weltweit produzierten Baumwolle kommt aus dem „Globalen Süden“. Überteuertes, genverändertes Baumwollsaatgut und die Monopolstellung der Hersteller führen dazu, dass immer mehr Baumwollbauern in Indien in eine Schuldenfalle geraten. Kommt es dann noch zu einer schlechten Ernte, ist die Situation für Einzelne so ausweglos, dass die Flucht in den selbst gewählten Tod als einziger Weg gesehen wird.

Wir zeigen Sequenzen aus dem Film „Bitter seeds, der u.a. die Machenschaften von Monsanto aufzeigt. Alternativen und mögliche Auswege werden besprochen.

8. – 12. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Unsichtbare Wasserwelten**

Während der Verbrauch von Wasser im Alltag von 144 Litern auf 121 Liter pro Kopf und Tag in Deutschland zurückging, macht der Verbrauch von virtuellem Wasser durchschnittlich 4000 Liter aus. Wo wird das verbraucht? Wie viel Wasser steckt in unseren Lebensmitteln? In all den anderen Produkten? Mit Gesprächen, Bildkarten und anschaulichem Material kommen wir dem versteckten Wasser auf die Spur. Eine kurze humorige schriftliche Abfrage lässt eine Einteilung in Wassersparer und Wasserverschwender zu.

5. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €

- **Entwicklung ist kein Märchen**

92 % der Deutschen glauben, dass die Armut in den letzten 30 Jahren nicht abgenommen hat. Dabei ist der Anteil der Menschen an extremer Armut in diesem Zeitraum auf ein Drittel gesunken, die Lebenserwartung weltweit um sieben Jahre gestiegen, die Kindersterblichkeit erheblich gesunken, mehr Menschen haben Zugang zu sauberem Trinkwasser, mehr Kinder besuchen eine Schule und das Pro-Kopf-Einkommen ist überall gestiegen. Alles in Ordnung? Sind entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen und staatliche Entwicklungshilfe noch notwendig? Leider ja, denn immer noch gibt es Armut, Kinderarbeit und frühe Sterblichkeit. Aber wir müssen das differenziert betrachten.

In dieser Bildungseinheit wird ein Einblick in die Entwicklungsproblematik der Länder des Globalen Nordens und Südens gegeben mit interessanten Zahlen und Übersichten und unterschiedlichen Methoden. Die Bildungsbag dazu kann kostenlos gegen Kautionsausgeliehen werden.

8. – 12. Klasse, Dauer 90 – 180 Min., 75 € - 150 €

- **Errungenschaften Afrikas**

Wir haben in der Regel ein bestimmtes Bild von Afrika – Armut, Hunger, mangelnde Bildung, hohe Kindersterblichkeit usw. Nicht, dass das grundsätzlich falsch wäre, aber die Einseitigkeit ist häufig von einer westlichen Sicht geprägt. Es gibt auch ein anderes Afrika: blühende Städte, Verdoppelung der Wirtschaftskraft seit 1990, wichtige Erfindungen, Nobelpreisträger, Rückgang der Kindersterblichkeit und der Armut, Steigerung der Getreideproduktion z.B. In der Bildungsbag des Welthauses Bielefeld wird dieses andere Bild Afrikas gezeigt. Die Tasche eignet sich gut zum Ausleihen (kostenlos, gegen Kautionsausgeliehen), unsere Bildungsreferentin kommt aber auch mit einer Bildungseinheit an die Schule.

7. – 10. Klasse, Dauer 90 Min., 75 €